# St. Mareiner **PFARRBOTE**

November 2024



EIGENTÜMER, HERAUSG., VERLEGER: RÖM. KATH. PFARRAMT A-9431 ST. MAREIN 11 DRUCK: DRUCK.AT, ARED-STRAßE 7, 2544 LEOBERSDORF







# RÜCKBLICK

# Die Weltkirche zu Gast in St. Marein

Im Rahmen des "Sonntages der Völker", der am 29. September in allen Pfarren Österreichs gefeiert wurde, besuchten Missionsschwestern aus Peru die Pfarre St. Marein. Sie erzählten bei der Vorabend- und Sonntagsmesse von ihrer Missionsarbeit und gaben dabei interessante Einblicke in das Leben und die Bräuche der indigenen Völker. In Peru

wirken die Missionsschwestern in besonders abgelegenen Gebieten bis auf 5000 Meter Seehöhe und versuchen den Menschen spirituelle, medizinische und soziale Hilfe zu geben. Der "Sonntag der Völker" will daran erinnern, dass Migranten nicht nur längst Teil unserer Gesellschaft geworden sind, sondern dass die kulturelle Vielfalt auch die Katholizität der Weltkirche repräsentiert.

# LIEBE PFARRANGEHÖRIGE!



Allerheiligen und Allerseelen sind Tage, die uns besonders nachdenklich stimmen sollten. Diese Tage erinnern uns an die allge-

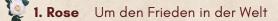
meine Berufung, die Gott jedem von uns gegeben hat: die Berufung zur Heiligkeit. In der Bibel sagt Gott: "Denn ich bin der Herr, euer Gott. Erweist euch als heilig, und seid heilig, weil ich heilig bin." (Lev 11,44). Viele Menschen schütteln den Kopf, wenn sie hören, dass sie zur Heiligkeit berufen sind, und denken: "Das ist nichts für mich." Doch wenn wir nach dem Tod bei Gott sein möchten, ist es nur logisch, dass nichts Unheiliges bei ihm sein kann.

Häufig haben wir auch ein falsches Bild von Heiligen - wir glauben, sie seien Übermenschen gewesen. Doch das ist nicht wahr. Die Heiligen, die wir am 1. November ehren, waren aanz normale Menschen mit all ihren Schwächen und Herausforderungen. Sie hatten ihre Ecken und Kanten, aber sie blieben nicht stehen, sondern folgten Jesu Aufforderung, täglich ihr Kreuz auf sich zu nehmen und ihm nachzufolgen. Auch sie waren sündige Menschen, doch sie ließen nicht zu, dass die Sünde in ihrem Leben die Oberhand gewann. Stattdessen brachten sie ihre Schwächen vor den, der für ihre Sünden gestorben ist – zu Jesus. Dies ist der Weg zur Heiligkeit.

Der Allerseelentag ruft uns etwas ins Gedächtnis, die wir im Alltag oft verdrängen: dass wir sterblich sind und dass auch unser letzter Tag auf dieser Erde kommen wird. Jeder neue Tag, an dem wir aufwachen, bringt uns der Schwelle des ewigen Lebens näher. Es ist gut, wenn wir den heutigen Tag, den wir als Geschenk empfangen, sinnvoll nutzen. Wenn wir uns sagen: "Heute könnte mein letzter Tag sein" (denn eines Tages wird es so sein), dann werden wir diesen Tag sicherlich bewusster und intensiver erleben. Oft lassen wir uns von unnötigen Dingen ablenken, die uns belasten und die wirklich wichtigen Dinge verdrängen. Welche Dinge kann ich bereits jetzt loslassen, und auf welche sollte ich meinen Blick richten? Das müssen wir selbst einschätzen und am besten heute schon damit beginnen, damit uns der Tag, an dem wir Gott nach unserem Tod begegnen, nicht unvorbereitet trifft wie ein Dieb in der Nacht.

Audreas Strouski

# INTENTIONEN DES LEBENDIGEN ROSENKRANZES



2. Rose Um neue geistliche Berufungen

3. Rose Für die Verstorbenen unserer Pfarrgemeinde

# SPENDEN FÜR DEN PFARRBOTEN



Der Pfarrbote St. Marein ist einer der wenigen Pfarrbriefe im Tal, welcher nach wie vor monatlich erscheint. Viele Freiwillige helfen mit um Ihnen den Pfarrboten mit aktuellen Inhalten bereitzustellen und zu Ihnen nach Hause zu bringen. Die Druckkosten für die 1500 Haushalte der Pfarrgemeinde St. Marein betragen im Jahr jedoch fast 4000€. Aus diesem Grund möchten wir Sie auch in diesem Jahr mit dem beiliegendem Zahlschein wieder um Ihre Spenden für den Pfarrboten bitten, um den Fortbestand der St. Mareiner Pfarrzeitung in dieser Form zu sichern.

# RÜCKBLICK



# Taufe von Antonia Murg

Am Samstag, dem 21. September 2024 wurde in der Pfarrkirche Antonia Murg, Tochter von Murg Andreas & Tamara getauft. Die Pfarre St. Marein heißt das neue Pfarrmitglied herzlich willkommen und wünscht Gottes reichen Segen!

# RÜCKBLICK



#### Beeindruckender Erntedank

Am 6. Oktober fand in der Pfarre St. Marein traditionsgemäß das Erntedankfest statt. Hunderte Menschen, darunter viele junge Familien mit Kindern, waren gekommen, um in der von Elfrieda Rothleitner wundervoll geschmückten Marienkirche für die Ernte des heurigen Jahres zu danken. Auch die großen örtlichen Vereine, wie der Kameradschaftsbund, die Freiwillige Feuerwehr sowie Mitglieder der Dorfgemeinschaft hatten sich eingefunden und boten mit Trachten und Uniformen ein eindrucksvolles Bild. Besonders gefielen die Volksschulkinder, mit Lehrerin Carmen Nickel-Unterholzer, die mit großer Begeisterung bunte Erntebögen trugen. Ortspfarrer Andreas Stronski feierte mit den Gläubigen den festlichen Gottesdienst, der vom Organisten Franz Bainschab musikalisch umrahmt wurde. Symbolischer Mittelpunkt des Erntedankes war die

von Elisabeth Schatz und Elisabeth Flaggl aufwendig gebundene, prachtvolle Erntekrone, die von Jungbauern am Beginn feierlich in die Kirche getragen wurde. Großen Anklang fanden auch die von Frauen der Dorfgemeinschaft kunstvoll gebundenen Erntebögen sowie die hübschen Erntedankbüscherl, die Frauen der Pfarre vorbereitet hatten. Nach



dem Gottesdienst zog eine eindrucksvolle Prozession durch das festlich geschmückte Dorf St. Marein, wobei Lieder und Gebete den Ort erfüllten. Anschließend lud Pfarrer Stronski namens des Pfarrgemeinderates zur Agape bei Brot, Most und Apfelsaft in den Pfarrgarten, wo man



# RÜCKBLICK

lange bei Gesprächen noch sammenstand und sich bestens unterhielt. PGR-Obfrau Eva Fritzl und ihr Team bewirteten in sehr herzlicher vielen Teilnehmer Weise die Festes. Der große Pfarrhofgarten bot dafür einen idyllischen und gemütllichen Rahmen. Die vielen Brot-, Most und Apfelsaftspenden seitens verschiedenster Bauern und Betriebe waren ein schönes Zeichen Solidarität und des Miteinanders, das in St. Marein noch beispielhaft gelebt



wird. Das Erntedankfest beweist einmal mehr, dass in St. Marein Brauchtum und dörfliche Gemeinschaft hoch gehalten werden.

# WAS? WANN? WO?

# FR, 01.NOVEMBER

# Allerheiligen

- Hl. Messe in St. Marein: 9 Uhr
- Hl. Messe am Reisberg: 11.30 Uhr
- Gräbersegnung in St. Marein: 14 Uhr Wir dürfen alle, die zur Gräbersegnung kommen, bitten, der Verstorbenen in Stille zu gedenken und in würdiger Weise bis zum Ende mitzufeiern.

# SA, 02.NOVEMBER

#### Allerseelen

Am Allerseelentag feiern wir um 18 Uhr für alle Verstorbenen die Heilige Messe. Im Anschluss an die Messfeier werden wieder die Gräber am Friedhof gesegnet.

# SO, 03. NOV., nach der Hl. Messe Pfarrcafe

Am Sonntag, dem 3. November lädt der Pfarrgemeinderat St. Marein nach der Hl. Messe wieder zum Pfarrcafe in den Pfarrsaal. Um Torten- und Kuchenspenden wird herzlichst gebeten.

# DO, 07. NOVEMBER, 18.30 UHR St. Mareiner Bibelgespräch

Am Donnerstag, dem 7. November um 18.30 Uhr findet wieder das monatliche Bibelgespräch im Pfarrzentrum St. Marein statt. Die Teilnahme ist für alle offen und soll ein Angebot zur spirituellen Vertiefung sein. Wir besprechen dabei die Lesungstexte des folgenden Sonntages. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

### WAS? WANN? WO?

#### FR, 8 NOVEMBER, AB 9 UHR

#### Krankenkommunion

Pfarrer Stronski bringt allen älteren und kranken Pfarrangehörigen die Kranken-kommunion gerne am Freitag, dem **8. November** ins Haus. Bitte melden Sie sich dazu telefonisch im Pfarramt an.

# FR, 08., 15., 22., 29. NOV., 15 UHR Barmherzigkeitsrosenkranz

Im November treffen sich Gläubige freitags um 15 Uhr in der Filialkirche Siegelsdorf zum gemeinsamen Gebet. Das Gebet am 01. November entfällt aufgrund von Allerheiligen. Nutzen auch Sie diese Möglichkeit, Ihren Glauben im Gebet zu vertiefen und die Nähe Gottes zu erfahren

# SA, 09. NOVEMBER, 18 Uhr Kindermesse für Eva Ling Paulitsch

Die Vorabendmesse am 09. November wird vom Chor der Volksschule St. Marein im Gedenken an die im August 2022 verstorbene Ministrantin Eva Lina Paulitsch gestaltet.

# MO, 11. NOVEMBER, 17 UHR

#### Martinsfest

Zum Martinsfest laden Pfarre, Kindergarten und Volksschule alle Kinder mit ihren Familien herzlich ein. Mit einem stimmungsvollen Lichterumzug und einer kleinen Feier möchten auch wir den heiligen Martin ehren. Die Feier beginnt am 11. November, um 17 Uhr vor dem Kindergarten.

### SA, 16. NOVEMBER, 15 UHR

#### **Hubertusmesse**

Am 16. November laden die Jäger zur traditionellen Hubertusmesse in die Filialkirche St. Kunigunde am Reisberg. Die Messe beginnt um 15 Uhr. Für die stimmungsvolle Gestaltung des Gottesdienstes sorgen die Reisberger Sternsinger. Anschließend werden Tee und Reindling als wärmende Stärkung serviert.

# SO, 17. NOVEMBER, 9 UHR Elisabeth-Sonntag

Es ist kaum zu glauben: 1,5 Millionen Menschen in Österreich sind armuts- oder ausgrenzungsgefährdet. Vielen fehlt das Geld für genügend Essen, Kleidung und zum Heizen der Wohnung. Aus diesem Grund bittet die Caritas am 17. November, dem Welttag der Armen um Ihre Spende im Rahmen der Kollekte.

# DO, 21. NOVEMBER

#### Messintentionen

Messintentionen für Jänner können Sie ab Donnerstag, dem 21. November in der Pfarrkanzlei telefonisch oder persönlich bestellen.

# DO, 28. NOVEMBER, 18.30 UHR Taufgespräch

Alle Paten und Eltern, die ihr Kind im Dezember taufen lassen möchten, sind am Donnerstag, dem 28. November herzlich ins Pfarrzentrum zum Taufgespräch eingeladen. Die Tauftermine sind rechtzeitig mit Pfarrer Stronski persönlich abzuklären.

# Die Pfarre gratuliert herzlichst allen Geburtstagskindern:



Im Oktober durften wir ganz besonders folgenden Jubilaren herzliche Glückwünsche überbringen:

> Manfred Eberhard (85); Martina Kainz (85); Elfriede Kienberger (80); Walter Friesacher (92); Othmar Stimpfl (91).

Allen Geburtstagskindern Gottes reichen Segen für noch viele Jahre voll Lebensfreude, Gesundheit und Zufriedenheit wünschen Pfarrer Stronski und der Pfarrgemeinderat.

### **KANZLEISTUNDEN**

Unsere Pfarrkanzlei hat für Sie montags, von 9-10 Uhr und donnerstags, von 17-18.30 Uhr geöffnet. In dringenden Fällen erreichen Sie Pfarrer Stronski telefonisch unter 0699/10041195 oder 04352/81152.

# Die Pfarre dankt für die Spenden beim Begräbnis von:

# + Maria Jantschgi:

Anna Wiednig.

Insgesamt: 50 €

Herzlichen Dank der Trauerfamilie und der Spenderin. Die Spende wird für den Blumenschmuck und die Erhaltung der Pfarrkirche St. Marein verwendet. Die Familie erhält zusätzlich ein Dankschreiben der Pfarre mit den genauen Spendenbeträgen.

# Zu Gott heimgekehrt sind...



- + Wilhelm Drießen (86);
- + Maria Jantschgi (94);
- + Josefine Leopold (85).

Gott schenke ihnen den ewigen Frieden in der himmlischen Heimat!

# **GOTTESDIENSTKALENDER NOVEMBER 2024**

Ang.; +Peter & Maria Hatz; +Adolf Hatz; +Peter & Margaretha Zmug

11.30 Reisberg: +Fam. Maier vlg. Polowitsch; +Fam. Zmug & Maierhofer; +Norbert Dohr &

Fr 01. Nov 09.00 ALLERHEILIGEN: Für die Pfarrgemeinde

14.00 Gräbersegnung am Friedhof

Sa 02. Nov	18.00	<b>ALLERSEELEN:</b> +Maria Goriupp; +Maria, Karl & Margarethe Rothleitner; +Eltern Zenz, Stimpfl & Kienzl & Ang., Konrad Wensauer
So 03. Nov	09.00	31. Sonntag im Jahreskreis: Für die Pfarrgemeinde
Mo 04. Nov	<b>E.L.</b> 08.30	gestiftet von Fam. Albert Marzi Seniorenmesse: +Josef Graf & Ang.
Mi 06. Nov	18.00	+Alfred Wulz & Ang.; +Ernst Wiednig
Do 07. Nov	18.00	frei
Fr 08. Nov	18.00	Um neue geistliche Berufungen; +Valentin & Maria Schlatte; +Nikolaus Magnet & Ang.
Sa 09. Nov	18.00	<b>Kindermesse:</b> +Eva Paulitsch; +Josef Staubmann, Antonia Hübler & Ang.; Um Gottes Schutz und Segen für Aminah Uma
So 10. Nov	09.00	32. Sonntag im Jahreskreis: Für die Pfarrgemeinde
	E.L.	gestiftet von Katharina Voigt
Mo 11. Nov	08.30	frei
Mi 13. Nov	18.00	frei
		+Erwin, Rosalia & Franz Rebernig
Fr 15. Nov		Um Gottes Schutz & Segen für Fam. Traußnig; +Rosa Pachatz
Sa 16. Nov	15.00	<b>Kunigunde, Hubertusmesse:</b> +Klaus Polacek; +Karl Eberhard; +Helmut Kanitsch; +Josef Zmuck
· 	18.00	+Alfred Schatz & Ang.; +Hubert & Hermine Dohr
So 17. Nov	09.00	33. Sonntag im Jahreskreis: Für die Pfarrgemeinde
	E.L.	gestiftet von Fam. Wandelnig
Mo 18. Nov	E.L.	gestiftet von Fam. Wandelnig Als Dank & Bitte Fam. Elfrieda Rothleitne
Mo 18. Nov Mi 20. Nov	<b>E.L.</b> 08.30	Als Dank & Bitte Fam. Elfrieda Rothleitne
	<b>E.L.</b> 08.30 18.00	Als Dank & Bitte Fam. Elfrieda Rothleitne frei
Mi 20. Nov Do 21. Nov	<b>E.L.</b> 08.30 18.00 18.00	Als Dank & Bitte Fam. Elfrieda Rothleitne frei
Mi 20. Nov Do 21. Nov Fr 22. Nov Sa 23. Nov	E.L. 08.30 18.00 18.00 18.00	Als Dank & Bitte Fam. Elfrieda Rothleitne frei frei +Anton Traußnig, Hubert & Eltern Knabl, Juliana Fischer & Ang. frei
Mi 20. Nov Do 21. Nov Fr 22. Nov Sa 23. Nov	E.L. 08.30 18.00 18.00 18.00 18.00 09.00	Als Dank & Bitte Fam. Elfrieda Rothleitne frei frei +Anton Traußnig, Hubert & Eltern Knabl, Juliana Fischer & Ang. frei  CHRISTKÖNIGSSONNTAG: Für die Pfarrgemeinde
Mi 20. Nov Do 21. Nov Fr 22. Nov Sa 23. Nov	E.L. 08.30 18.00 18.00 18.00 18.00 09.00	Als Dank & Bitte Fam. Elfrieda Rothleitne frei frei +Anton Traußnig, Hubert & Eltern Knabl, Juliana Fischer & Ang. frei
Mi 20. Nov Do 21. Nov Fr 22. Nov Sa 23. Nov	E.L. 08.30 18.00 18.00 18.00 18.00 09.00	Als Dank & Bitte Fam. Elfrieda Rothleitne frei frei +Anton Traußnig, Hubert & Eltern Knabl, Juliana Fischer & Ang. frei  CHRISTKÖNIGSSONNTAG: Für die Pfarrgemeinde
Mi 20. Nov Do 21. Nov Fr 22. Nov Sa 23. Nov So 24. Nov	E.L. 08.30 18.00 18.00 18.00 18.00 18.00 18.00 09.00 11.30 E.L. 08.30	Als Dank & Bitte Fam. Elfrieda Rothleitne frei frei +Anton Traußnig, Hubert & Eltern Knabl, Juliana Fischer & Ang. frei  CHRISTKÖNIGSSONNTAG: Für die Pfarrgemeinde Reisberg: +Fam. Karner vlg. Grunitzer; +Frieda Weber gestiftet von Katharina Voigt +Eltern Krusch
Mi 20. Nov Do 21. Nov Fr 22. Nov Sa 23. Nov So 24. Nov	E.L. 08.30 18.00 18.00 18.00 18.00 18.00 18.00 09.00 11.30 E.L. 08.30	Als Dank & Bitte Fam. Elfrieda Rothleitne frei frei +Anton Traußnig, Hubert & Eltern Knabl, Juliana Fischer & Ang. frei  CHRISTKÖNIGSSONNTAG: Für die Pfarrgemeinde Reisberg: +Fam. Karner vlg. Grunitzer; +Frieda Weber gestiftet von Katharina Voigt
Mi 20. Nov Do 21. Nov Fr 22. Nov Sa 23. Nov So 24. Nov Mo 25. Nov Mi 27. Nov Do 28. Nov	E.L. 08.30 18.00 18.00 18.00 18.00 09.00 11.30 E.L. 08.30 18.00 18.00	Als Dank & Bitte Fam. Elfrieda Rothleitne frei frei +Anton Traußnig, Hubert & Eltern Knabl, Juliana Fischer & Ang. frei  CHRISTKÖNIGSSONNTAG: Für die Pfarrgemeinde Reisberg: +Fam. Karner vlg. Grunitzer; +Frieda Weber gestiftet von Katharina Voigt +Eltern Krusch +Daniela Mattl & Fam. Fritzl; +Thomas & Ottilie Graf & Ang. Leopold & Traußnig frei
Mi 20. Nov Do 21. Nov Fr 22. Nov Sa 23. Nov So 24. Nov Mo 25. Nov Mi 27. Nov Do 28. Nov	E.L. 08.30 18.00 18.00 18.00 18.00 09.00 11.30 E.L. 08.30 18.00 18.00	Als Dank & Bitte Fam. Elfrieda Rothleitne frei frei +Anton Traußnig, Hubert & Eltern Knabl, Juliana Fischer & Ang. frei  CHRISTKÖNIGSSONNTAG: Für die Pfarrgemeinde Reisberg: +Fam. Karner vlg. Grunitzer; +Frieda Weber gestiftet von Katharina Voigt +Eltern Krusch +Daniela Mattl & Fam. Fritzl; +Thomas & Ottilie Graf & Ang. Leopold & Traußnig
Mi 20. Nov Do 21. Nov Fr 22. Nov Sa 23. Nov So 24. Nov Mo 25. Nov Mi 27. Nov Do 28. Nov Fr 29. Nov	E.L. 08.30 18.00 18.00 18.00 18.00 09.00 11.30 E.L. 08.30 18.00 18.00	Als Dank & Bitte Fam. Elfrieda Rothleitne frei frei  +Anton Traußnig, Hubert & Eltern Knabl, Juliana Fischer & Ang. frei  CHRISTKÖNIGSSONNTAG: Für die Pfarrgemeinde Reisberg: +Fam. Karner vlg. Grunitzer; +Frieda Weber gestiftet von Katharina Voigt +Eltern Krusch +Daniela Mattl & Fam. Fritzl; +Thomas & Ottilie Graf & Ang. Leopold & Traußnig frei Für lebende & + Mitglieder des Lebendigen Rosenkranzes; +Ingrid Wascher; Um